

(Mobile pdf) Marktplatz der Sensationen

## Marktplatz der Sensationen

Von Egon Erwin Kisch  
*ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #311387 in eBooksVerffentlicht am: 2016-03-24Erscheinungsdatum: 2016-03-24File Name: B01C7OVBGY0 | File size: 38.Mb

**Von Egon Erwin Kisch : Marktplatz der Sensationen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Marktplatz der Sensationen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Groartiges BuchVon Hartmut HaberlandDas Buch war ein Geschenk an eine Kollegin. Ich habe es selbst vor vielen

Jahren gelesen und war froh, dass es noch erhltlich ist. Die alte KK-Monarchie war ein Vielvkerstaat wie wir ihn heute nicht mehr (oder noch nicht wieder) kennen und jeder Bericht ber eine Minderheit (wie die Prager Deutschen) in diesem Staat kann uns helfen, unsere Gegenwart besser zu verstehen.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Literaturkritik zu: Egon Erwin Kisch "Marktplatz der Sensationen" Aufbau Verlag Berlin, Von CVJMLiteraturkritik: Ein deutschsprachiger Schriftsteller, Journalist und Reporter. Egon Erwin Kisch gilt als einer der bedeutendsten Reporter in der Geschichte des Journalismus. Er auch als der rasende Reporter bekannt. Egon Erwin Kisch wirft einen Blick auf sein bisheriges Leben zurck. Dazu schreibt er viele Episoden und Anekdoten. Erwin Kisch erzht von seinen Kinder- und Jugenderlebnissen in Prag. Schreibt von seiner journalistische Arbeit. Dies nimmt er im Stil einer Reportage vor. Erwin Kisch schildert viele Ereignisse in einer von ihm gewohnten Art. Egon Erwin Kisch lsst es aber auch an Humor nicht mangeln. So manche Pointe gibt er in diesem Buch zum Besten. Egon Erwin Kisch - der "Rasende Reporter" (so wurde er genannt) hat hier ein weiteres sehr lesenswertes Buch geschrieben. z. B. ihm wurde 1934 von der australischen Justiz verboten an Land zu gehen. Da sprang er vom Schiff, brach sich dabei ein Bein, wurde verhaftet, und zu einem halben Jahr Zwangsarbeit verurteilt. Musste aber aufgrund von Protesten aus der ganzen Welt wieder freigelassen werden. Noch kurioser geht es gar nicht. Das allein ist schon eine Einladung dieses Buch zu lesen. Fnf Sterne fr diesen Band von Egon Erwin Kisch. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der "rasende Reporter" schreibt ber sein Leben. Von Ein Kunde Marktplatz der Sensationen stellt einen gewissen Abschl im Schaffen von Egon Erwin Kisch dar. Er blickt hier zurck auf sein Leben und stellt daraus einzelne kurzweilige Anekdoten vor. Das Buch beginnt mit Kischs Kinder- und Jugenderlebnissen in Prag und schildert im weiteren Verlauf schwerpunktmig seine journalistische Arbeit. Dadurch wird das Buch zu einer Reportage ber die Reportage. Es gelingt Kisch kleinste Begebenheiten und grte journalistische Enthllungen gleichermaen fesselnd und pointiert zu schildern. berhaupt versteht es Kisch meisterhaft den Leser zum Lachen zu bringen und ihm dabei dennoch die tiefere Bedeutung hinter der Pointe zu vergegenwrtigen. Ich kann dieses Buch nur jedem empfehlen, besonders aber Journalisten, die stndig auf der Suche nach einer guten Story sind. Denn der Altmeister und "rasende Reporter" Egon Erwin Kisch hat ber diese Suche ein sehr gutes und unterhaltsames Buch geschrieben.

Kurzbeschreibung Egon Erwin Kisch, der Tuchhndlersohn aus der Prager Schwefelgasse, bekannt und berhmt als "rasender Reporter", der zu Schiff, Auto, Maulesel, Rikscha und Fernzug die fnf Erdteile bereiste, kehrt im "Marktplatz der Sensationen" in die Jugend seines bunten Lebens, zu den Anfngen seiner literarischen Laufbahn in Prag zurck. Wie ein Marktplatz wirkt dieses alte, dstere Prag mit all seinen Lichtern, Farben, Menschen, Geschehnissen, in denen sich das zerfallende Habsburgerreich zwielichtig widerspiegelt. In seinen wahren, erlebten Geschichten von diesem Marktplatz lsst Kisch ein Stck Geschichte erstehen, mit ihren tragischen oder lcherlichen Hintergrnden, in Bildern voll von Spannung, Buntheit, atmendem Leben und Sensationen..de Was htte man 1932 einem intellektuellen jdischen Kommunisten empfohlen, dem die Einreise nach sterreich mit der Begrndung "gefhrllicher Auslnder!" verweigert wird? Gewi nicht, was Egon Erwin Kisch in dieser Situation tat: nach Berlin reisen. Immer ging Kisch dahin, wo es brennt, um der Welt davon erzhlen zu knnen. Doch diesmal geht er zu weit: Am Morgen nach dem Reichstagsbrand wird er verhaftet. Whrend andere in diesen Stunden totgepgelt werden, wird der wichtigste deutschsprachige Reporter des Millenniums von den Deutschen nicht ermordet - weil er kein Deutscher ist. Sie schieben ihn in seine Geburtsstadt Prag ab. Er flchtet nach Australien, wird als Asylbewerber dort aber abgelehnt; in den USA ebenfalls. Eine Passage aus dem Leben eines Mannes, das mehr als eine Reportage wert ist. Jene Reportagen hat jemand geschrieben, der dieses spannendste journalistische Genre definiert hat: er selbst. So schreiben, da der Leser meint, er sei dabeigewesen -- und zu diesem Zweck sind auch literarische Mittel recht. Unter diesem seinem Motto, goldenes Gebot fr alle Reporter geworden, reportiert der berhmt "rasende Reporter" in diesem Buch sein eigenes Leben. Das beginnt in einem bhmischen Hinterhof. "Der Flur, der in diesen Hof mndet, ist breit und gewlbt und dennoch voller Dunkelheiten." Bevor Uni-Abbrecher Kisch dunkle Seiten decouvrieren darf -- etwa einen weltberhmten Spionageskandal --, mu er als Newcomer durch Niederungen wandern und Bildungsabende nachberichten. An seinem ersten Chefredakteur -- eitel, abhngig, anbiedernd -- lernt er, was berufstypische Fehler sind und hrt von ihm: "Krzer, junger Mann, krzer!" Kisch kommentiert: "Zweifellos strich er meine Manuskripte deshalb zusammen, weil nur in seinen Referaten Brillanten blitzen sollten." Kisch lie sich nicht stutzen, sondern seine eigenen Brillanten ausgiebig blitzen, die noch heute in fast 50 Bchern strahlen. In diesem Buch beschreibt der Meister, was dahintersteckt und dazugehrt. --Frank Rosenbauer Kurzbeschreibung Egon Erwin Kisch, der Tuchhndlersohn aus der Prager Schwefelgasse, bekannt und berhmt als "rasender Reporter", der zu Schiff, Auto, Maulesel, Rikscha und Fernzug die fnf Erdteile bereiste, kehrt im "Marktplatz der Sensationen" in die Jugend seines bunten Lebens, zu den Anfngen seiner literarischen Laufbahn in Prag zurck. Wie ein Marktplatz wirkt dieses alte, dstere Prag mit all seinen Lichtern, Farben, Menschen, Geschehnissen, in denen sich das zerfallende Habsburgerreich zwielichtig widerspiegelt. In seinen wahren, erlebten Geschichten von diesem Marktplatz lsst Kisch ein Stck Geschichte erstehen, mit ihren

tragischen oder lcherlichen Hintergrnden, in Bildern voll von Spannung, Buntheit, atmendem Leben und Sensationen.